

Die Theaterfreunde laden ein zum

THEATERTREFFEN: DAS GESPRÄCH

WIE KÖNNEN WIR TANZ VERSTEHEN?

Mit dem Choreografen

SAMIR AKIKA

und

dem Dramaturgen und Co-Leiter Tanz

GREGOR RUNGE

Moderiert von

LORE KLEINERT

und

EVA QUANTE-BRANDT

Di 3. November, 19:30 Uhr

Pony/Foyer Kleines Haus

5 € / für Mitglieder der Theaterfreunde frei



**BREMER
THEATERFREUNDE**

Samir Akika, geboren in Algerien und aufgewachsen in einem Vorort von Paris, kam erst spät zum Tanz und studierte an der Folkwang Hochschule in Essen. Seitdem arbeitet er als freischaffender Tänzer und Choreograf. Seine Arbeiten sind vielfach ausgezeichnet worden. Neben seinen vielbeachteten Bühnenproduktionen für Erwachsene realisierte er weltweit regelmäßig Projekte mit Jugendlichen. In Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut entstanden Projekte in u. a. Russland, Südafrika, Bangladesh, Kambodscha, Mexiko, Indien und Usbekistan. 2009 gründete er gemeinsam mit seiner langjährigen Produktionspartnerin Alexandra Morales die Kompanie Unusual Symptoms, mit der er von 2009 bis 2011 die Spitzenförderung Tanz des Landes NRW erhielt. Von 2012 bis 2018 leitete Samir Akika die Tanzsparte am Theater Bremen und übergab dann die Leitung an Alexandra Morales und Gregor Runge. Seitdem ist er hier Hauschoreograf und arbeitet daneben wieder verstärkt frei, u. a. mit dem Tanzkollektiv La Macana aus Galizien, mit dem 2018 die Arbeit *Pink Unicorns* entstand, die zur Tanzplattform Deutschland 2020 eingeladen wurde. Aktuell sind im Theater Bremen seine Choreografien *Fools At Work* und *polaroids:rewind* zu sehen.

Gregor Runge, geboren in Dresden, studierte Theaterwissenschaft und Komparatistik in Bochum und arbeitete u. a. für die Theaterfestivals Impulse und FAVORITEN. Ab 2011 arbeitete er als Dramaturg vor allem mit Samir Akika / Unusual Symptoms und dem Theater im Pumpenhaus Münster zusammen. Seit 2012 ist er Dramaturg am Theater Bremen. 2015 und 2017 co-leitete er hier das internationale Performing Arts Festival OUTNOW! in Kooperation mit der Schwankhalle Bremen. Für das Goethe-Institut entstanden Projekte u. a. in Nowosibirsk und in der Ukraine. Seit der Spielzeit 2018/19 leitet er gemeinsam mit Alexandra Morales die Tanzsparte des Theater Bremen mit der Kompanie Unusual Symptoms. Mehrmals wurden unter ihrer Co-Leitung entstandene Arbeiten zur Tanzplattform Deutschland eingeladen. Gregor Runge ist regelmäßig Mitglied verschiedener Jurys, u. a. von 2018–2021 im Kuratorium des Fonds Darstellende Künste sowie für das Land NRW. Darüber hinaus initiierte und verantwortet er die Konzertreihe Theater Bremen CLUB, die regelmäßig Künstler:innen der globalen Jazz- und Poplandschaft erstmals in Bremen präsentiert.